

Berufsbegleitender Universitäts-Zertifikatskurs

Psychomotorik im Kontext Schule - Für Lehramt und Soziale Arbeit im Primarbereich (PKS-Stud)

2. Studiengruppe (2026)

Worum geht es?

Die Psychomotorik umfasst verschiedene Ansätze zur ganzheitlichen Persönlichkeitsförderung und Entwicklungsbegleitung von Kindern. Diese können Auffälligkeiten und Verzögerungen in der kindlichen Entwicklung, wie z.B. Konzentrationsschwierigkeiten, sozialen Problemen, Störungen der Motorik, etc., entgegenwirken. Im Mittelpunkt des psychomotorischen Ansatzes steht die Wechselwirkung und Stärkung von Bewegung, Wahrnehmung, Denken, Kommunikation und Erleben in sozialen Bezügen. Ziel ist die Stärkung der Material-, Sozial- und Körpererfahrung und somit der Handlungskompetenz.

Ziele des Studiums

Das weiterbildende Studium zielt darauf ab, Transferkompetenzen im Themenfeld Psychomotorik zu erwerben, um wissenschaftliche Kenntnisse in die Berufspraxis zu übertragen.

Nach erfolgreichem Abschluss des Zertifikatsstudiums verfügen Sie über umfangreiches Wissen zu schulrelevanten Themenfeldern der Psychomotorik. Sie sind in der Lage, eigenständig bedarfsorientierte psychomotorische Interventionen im schulischen Kontext (Primarbereich) zu entwickeln, durchzuführen und zu evaluieren.

MODULÜBERSICHT

Vertiefungsseminar I

Im Zentrum stehen schulrelevante Themenfelder, die unter psychomotorischer Perspektive behandelt werden. Hierbei geht es vor allem um:

- verschiedene Förderbedarfe,
- bewegungsorientierte Sprachförderung (DaZ),
- bewegungsorientiertes mathematisches Grundverständnis,
- Umgang mit Konflikten
- Diagnostik, Förderplanung und -kontrolle, sowie
- Elternberatung

Termine: 09.02.2026, 17.00-20.15 Uhr (Online), 18.02. und 19.02.2026, jeweils 09.00-16.00 Uhr (Präsenz)

Vertiefungsseminar II

Im Mittelpunkt steht das Handlungsfeld Psychomotorik im Kontext Schule (Primarbereich). Im Einzelnen geht es um folgende Themen:

- soziale Benachteiligung
- sozialraumorientierte Psychomotorik
- Psychomotorik in der Natur und im städtischen Raum
- Exekutive Funktionen
- Safe Place und
- Gesundheitsförderung
- Entspannung

Termine: 09.03.2026, 17.00-20.15 Uhr, (Online), 25.03. und 26.03.2026, jeweils 09.00-16.00 Uhr (Präsenz)

Rahmenbedingungen

Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an Masterstudierende:

- im Fach Lehramt Sport in den Schulformen sonderpädagogische Förderung, Grundschullehramt, Haupt- Real- und Gesamtschule sowie Gymnasium und Gesamtschule, bzw.
- in den Bereichen "Soziale Arbeit" und "Pädagogik der Kindheit"

Wichtiger Hinweis: Es werden theoretische und praktische Vorkenntnisse in Psychomotorik benötigt, die max. 3 Jahre zurückliegen.

Studiendauer

2 Semester, 5 Kontakttage, ca. 180 Stunden (Präsenztage sowie Selbststudium), entspricht 10 ECTS Punkten (davon 4 aus Studium). (Näheres siehe "Zulassungsverfahren").

Prüfungsleistungen

Erstellen einer schriftlichen Abschlussarbeit zum Thema „Psychomotorik in Schulen“.

Zertifikat

Nach erfolgreichem Abschluss wird ein Universitäts-Zertifikat nach § 62 Hochschulgesetz NRW erworben

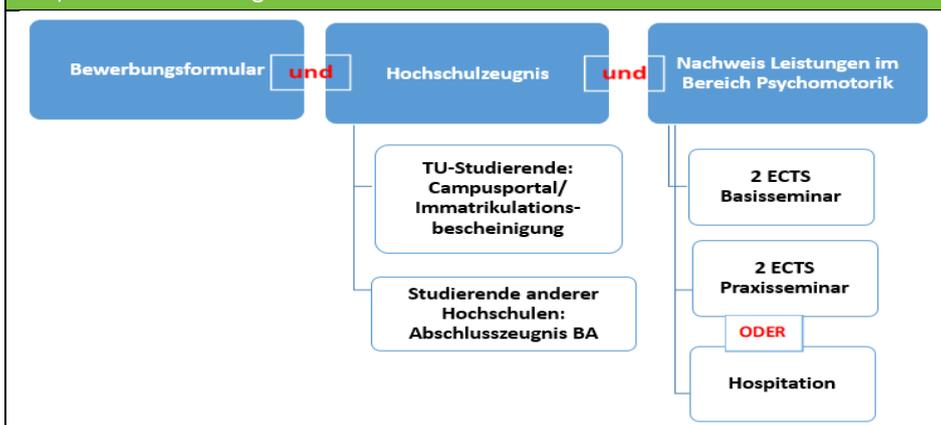
Zulassungsverfahren

Sie benötigen:

- **erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium** (Bachelor of Education) im Lehramt Sport in den Schulformen sonderpädagogische Förderung, Grundschullehramt, Haupt-, Real- und Gesamtschule oder Gymnasium und Berufskolleg oder in den Bereichen Soziale Arbeit oder Pädagogik der Kindheit (bei TU Studierenden reicht die Immatrikulationsbescheinigung) **und**
- einen **Nachweis über Leistungen im Bereich „Psychomotorik“** im Umfang von insgesamt min. 4 Leistungspunkten, davon
 - mindestens 2 Leistungspunkte **aus dem Basismodul I** (diese müssen vor Zulassung zum Zertifikatskurs bereits abgeschlossen sein) **und**
 - weitere 2 Leistungspunkte **aus dem Praxisseminar**. Die einzelnen Leistungsnachweise dürfen **nicht älter als drei Jahre** sein **oder**
 - eine Bescheinigung über Praxisrelevante Leistungen durch eine **psychomotorische Hospitation** mit einer durchschnittlichen Arbeitszeit von mindestens 20 Stunden innerhalb der letzten drei Jahre. Welcher Nachweis der Anmeldung beizufügen ist, können Sie dem Anmeldeformular entnehmen.
 - **ggf. Sprachnachweis** (nur bei ausländischem Hochschulabschluss)

Wichtiger Hinweis: Nachweis zu a) muss zum Start des Kurses bereits vorliegen, b) oder c) können vor der Abschlussprüfung nachgereicht werden, es erfolgt dann eine Zulassung unter Auflagen.

Graphische Darstellung



Veranstaltungsorganisation und Anmeldung

Studienleitung:

Dr. Meike Riedel, Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften, TU Dortmund

Dozentinnen:

Dr. Meike Riedel
Prof.in Dr. Stefanie Kuhlenkamp, FH Dortmund
Dr. Veronique Wolter, TU Dortmund

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Thomas Jaitner, Fakultät Kunst- und Sportwissenschaften, TU Dortmund

Anmeldung:

Das Bewerbungsformular finden Sie beiliegend oder auf unserer Homepage unter: www.wb.zhb.tu-dortmund.de/pks-stud
Anfragen u. Anmeldungen richten Sie bitte an Katja Leysdorff (Kontaktdaten siehe unten).

Anmeldeschluss:

Anmeldeschluss ist der 12.01.2026.

Teilnahme-Entgelt:

€ 790,- (zahlbar in 2 Raten á € 395,-).

In diesem Preis sind die Kosten für Kursmaterialien enthalten.
Die **Teilnehmendenzahl** ist begrenzt auf 24 Personen. Bei Anmeldung von mehr als 24 Personen erfolgt die Auswahl der Teilnehmer*innen gemäß der Prüfungsordnung der TU Dortmund nach dem Zeitpunkt des Eingangs der vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Ihre Ansprechpersonen:

Dr. Jörg Teichert (zhb, TU Dortmund)
Dipl.-Päd. Katja Leysdorff (zhb, TU Dortmund)
Tel.: (0231) 755 – 6629
katja.leysdorff@tu-dortmund.de

Veranstaltungsort:

TU Dortmund Sportinstitut, Otto-Hahn-Straße 3, 44227 Dortmund.

Eine Bewirtung im Rahmen der Veranstaltungen findet nicht statt. Wir empfehlen Getränke und Essen für die Pausen mitzubringen.



Nähere Informationen finden Sie unter www.wb.zhb.tu-dortmund.de/pks-stud

Die Weiterbildung wird in Trägerschaft des Vereins „Wissenschaftliche Weiterbildung an der TU Dortmund e.V.“ durchgeführt.